

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/150/2018/III-65
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für zentrales Gebäudemanagement

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	29.05.2018				
Stadtbezirksbeirat Alten, West, Zoberberg	öffentlich	03.09.2018				
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	öffentlich	15.08.2018				
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	23.08.2018				
Stadtrat	öffentlich	05.09.2018				

Titel:

Gesamtmaßnahmebeschluss

STARK III plus EFRE - Ganztagschule "Zoberberg" - Sporthalle MT 90
(energetische und allgemeine Sanierung)

Beschluss:

Die energetische und allgemeine Sanierung der Sporthalle MT 90 der Ganztagschule „Zoberberg“ wird auf der Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung mit einer Gesamtausgabe i. H. von 2.075.227,18 € (brutto) beschlossen.

Gesetzliche Grundlagen:	KVG LSA, KomHVO LSA, Hauptsatzung der Stadt Dessau-Roßlau Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Investitionen zur energetischen und allgemeinen Sanierung und Modernisierung von Kindertageseinrichtungen und Schulen (Sachsen-Anhalt STARK III plus EFRE)
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld	[x]	Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[x]	W 08

Kultur, Freizeit und Sport	<input checked="" type="checkbox"/>	K 03
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	<input type="checkbox"/>	
Handel und Versorgung	<input type="checkbox"/>	
Landschaft und Umwelt	<input type="checkbox"/>	
Soziales Miteinander	<input type="checkbox"/>	

Vorlage nicht leitbildrelevant	<input type="checkbox"/>
--------------------------------	--------------------------

Finanzbedarf/Finanzierung:

Gesamtkosten:	2.075.227,18 €
Produktkonto	21600.7851000
Investitions-Nr.	216004017500001 energetische Sanierung
Gesamtausgabe	1.417.943,23 €
davon	
Fördermittel	992.560,26 €
Eigenmittel	425.382,97 €
davon	
bereits kassenwirksam 2017	10.291,97 €
HH-Ansatz 2018	661.260,00 €
VE 2018 für 2019	562.200,00 €
Haushaltsansatz 2019	562.200,00 €
VE 2019 für 2020	184.191,26 €
Haushaltsansatz 2020	184.191,26 €
und	
Produktkonto	21600.7851000
Investitions-Nr.	216004017500001 allgemeine Sanierung
Gesamtausgabe	657.283,95 €
davon	
Fördermittel	141.794,32 €
Eigenmittel	515.489,63 €
davon	
bereits kassenwirksam in	59.391,13 €

2016

bereits kassenwirksam in
2017 41.061,85 €

Haushaltsansatz 2018 287.240,00 €

VE 2018 für 2019 199.650,00 €

Haushaltsansatz 2019 199.650,00 €

VE 2019 für 2020 69.940,97 €

Haushaltsansatz 2020 69.940,97 €

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Christiane Schlonski
Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt

beschlossen im Stadtrat am:

Lothar Ehm
Vorsitzender des Stadtrates

Frank Hoffmann
1. Stellvertreter

Angelika Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

Begründung:

Bei der zu sanierenden Sporthalle handelt es sich um ein DDR-Typenprojekt MT 90. Sie wurde im Zusammenhang mit dem Schulgebäude und einer weiteren kleineren Sporthalle KT 60 1987 errichtet.

Das Schulgebäude und die Sporthalle KT 60 konnten in der Vergangenheit im Rahmen des Förderprogramms „IZBB“ bereits generalsaniert werden. Aus finanziellen Gründen war dies bei der Sporthalle MT 90 nicht möglich.

Bislang konnten hierfür vorwiegend nur baulich notwendige Reparaturen und Erneuerungen im Rahmen des Bauunterhalts erfolgen bzw. geförderte Einzelmaßnahmen durchgeführt werden:

- 2011 – Erneuerung der Beleuchtungsanlage der Halle im Rahmen der Fördermaßnahme KP II
- 2015 – Erneuerung des Bodenbelages in der Sporthalle in Folge der Unterbringung von Hochwasserhelfern 2013 im Rahmen der Zuwendungen zur Beseitigung von Hochwasserschäden

Auf der Basis einer in 2016 beauftragten Planung bis zur LPH 3 – Entwurfsplanung erfolgte für das Bauvorhaben in 10/2016 die Antragstellung im Rahmen STARK III plus EFRE zur Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Investitionen zur energetischen und allgemeinen Sanierung und Modernisierung von Kindertageseinrichtungen und Schulen.

Die Antragstellung umfasst die Generalsanierung der Sporthalle MT 90 mit:

- der energetischen Sanierung der Gebäudehülle (u. a. Fassadendämmung, Fenster- und Türerneuerung, Dachdämmung, Fußbodendämmung)
- der Instandsetzung der inneren Gebäudesubstanz
- der Erneuerung des Sportbodens und Anbringung eines Prallschutzes
- raumakustischen Maßnahmen
- der Umsetzung der Barrierefreiheit in der Halle sowie Schaffung barrierefreier Zuwegungen und eines barrierefreien Eingangsbereiches
- Umstrukturierungen der Sanitärräume und Umkleiden sowie Technikbereiche zur funktionalen Verbesserung

Nach Prüfung durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt sowie geringfügig erforderlicher Präzisierung der Antragsunterlagen in 2017 wurden die Maßnahmen der energetischen und allgemeinen Sanierung durch die am 01. Februar 2018 von Herrn Minister Schröder an die Stadt Dessau-Roßlau persönlich ausgereichten Zuwendungsbescheide in voller Höhe entsprechend der beantragten Zuschüsse genehmigt.

Mit der vorliegenden Entwurfsplanung und den ausgereichten Zuwendungsbescheiden als Grundlage werden zeitnah die nach VgV geforderten EU-weiten Ausschreibungsverfahren für die weiteren Planungsleistungen der Leistungsphasen 4 bis 9 veranlasst. Nach Vergabeentscheidung und Beauftragung dieser Leistungen wird voraussichtlich im IV. Quartal 2018 die Planung fortgesetzt.

Ziel ist es, im II. Quartal 2019 mit der Vorbereitung der Ausschreibungsverfahren nach VOB zu beginnen und die Halle nach Vergabe der ersten Bauleistungen, beginnend ab voraussichtlich III. Quartal 2019, zu sanieren.

Der Projektabschluss ist gemäß Zuwendungsbescheid zum 31.12.2020 vorgegeben, die Bewilligung endet zum 28.02.2021.

Auszüge aus der Entwurfsplanung sowie die Kostenberechnung sind dem Gesamtmaßnahmebeschluss in den → **Anlagen 2 und 3** beigefügt.

Anlagen

2) Auszüge aus der Entwurfsplanung

3) Kostenberechnung